

Helferfete nach umfangreichen Sanierungsarbeiten "Am Anger"

Schoningen: Nach zwei Jahren Bauzeit hat der SC Schoningen die Bauarbeiten am Sportplatz „Am Anger“ in Schoningen weitgehend abgeschlossen. „Entstanden ist ein richtiges Schmuckstück, dass sich kreisweit sehen lassen kann“, sagte der stellvertretende Vorsitzende Stephan Sielhorst bei der Helferfete am Sonntag. Schon bei der Mitgliederversammlung hatte SC Chef Jörg Grabowsky die aktiven „Baumeister“



zu einem Candlelight-Dinner eingeladen, das wetterbedingt kurzfristig in die Halle verlegt wurde. Die Investitionen haben einen Wert von circa 75.000 €.

Darin enthalten ist die komplette Sanierung der Duschen und Umkleidekabinen. Zudem hat die Tribüne ein neues Dach und teilweise einen neuen Anstrich erhalten. Die Drainage mit Überläufen Pumpen- und Reinigungsschächten wurde sehr aufwendig rundum erneuert und neben dem Platz ist eine großzügige Pflasterfläche entstanden. Die Barriere rund um den Platz wurde grundiert und erstrahlt nun in den Vereinsfarben schwarz und rot. Zeitgleich kamen die Pinsel auch bei den Garagen zum Einsatz. Jede Menge Kabel und Lampen wurden verbaut, um die SC-Kicker mit der Flutlichtanlage und den schicken neuen Fußballlampen ins richtige Licht zu setzen. Dank einer großen Zahl ehrenamtlicher Helfer hielten sich die kassenwirksamen Leistungen in Grenzen. Finanziert hat der SC Schoningen die Investitionen selbst.

Bildunterschrift

Ein Teil der großen Helferschar konnte beim Candlelight-Dinner auf den fast fertigen Sportplatz „Am Anger“ anstoßen. (von links: Fußballlegende Hans-Jürgen Matz, Andrea (verdeckt) und Udo Gerke, Günter Gieseke, Sven-Patrick Wieneke, Thomas Schweinebart, Michael Hoika, Maik-Dennis Matz, Dirk Tesmar, Stephan Sielhorst, Dennis Klemme, Maik Kirchhoff, Michel Tesmar, Kurt Fischer, Heiko Helmbrecht, Stefan Borchert und Wilhelm Meyer-Bertram.

Hintergrund – Die kleine Chronik zum Sportplatz Am Anger

- 1920 Da kein Sportplatz vorhanden war, musste man die Tore Sonntag für Sonntag auf einer anderen Wiese aufbauen.
- 1948 Der Sportplatz auf dem Anger durch Zupachtung der Wiesen von Ropeter und Wiegmann erweitert.
- 1962 Am 1. Oktober 1962 wurde die Wiese von Eduard Ropeter käuflich erworben und von Richard Wiegmann dazugepachtet
- 1963 Am 27. und 28. Juli 1963 wurde der neue Sportplatz „Am Anger“ eingeweiht.
- 1967 Bau der Tribüne mit Umkleideräumen

- 1975 Bau der Flutlichtanlage - Im Rahmen einer Sportwoche (06.-09.08.75) fand die offizielle Einweihung der Flutlichtanlage statt.
- 1978 Die Barriere am Sportplatz wurde komplett erneuert und die Holztore durch Aluminiumtore ersetzt.
- 1979 Seit dem 1. Oktober 1979 gehört der ganze Sportplatz dem Tuspo, denn man hat die fehlenden 29 ar von der Realgemeinde erworben
- 1983 Ausbau der Tribüne
- 2015 Fertigstellung von umfangreichen Sanierungsarbeiten